

Floristisches Portal Mecklenburg- Vorpommern

– Online-Erfassung und Nutzung botanischer Daten mit
Praxisbeispielen aus der GIS-Anwendung –

Florian Jansen

Institut für Botanik und
Landschaftsökologie
Universität Greifswald

&

Dirk Müller

Umweltplan GmbH

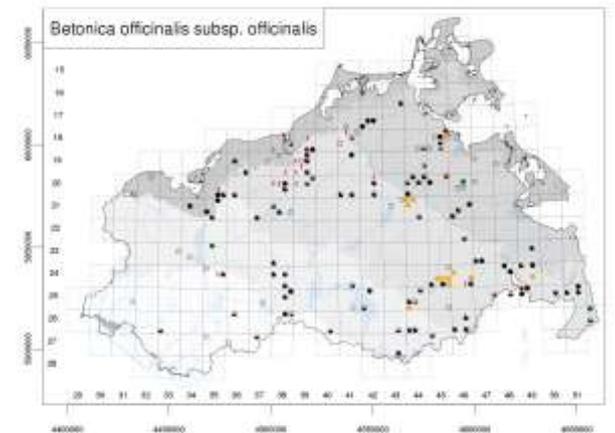
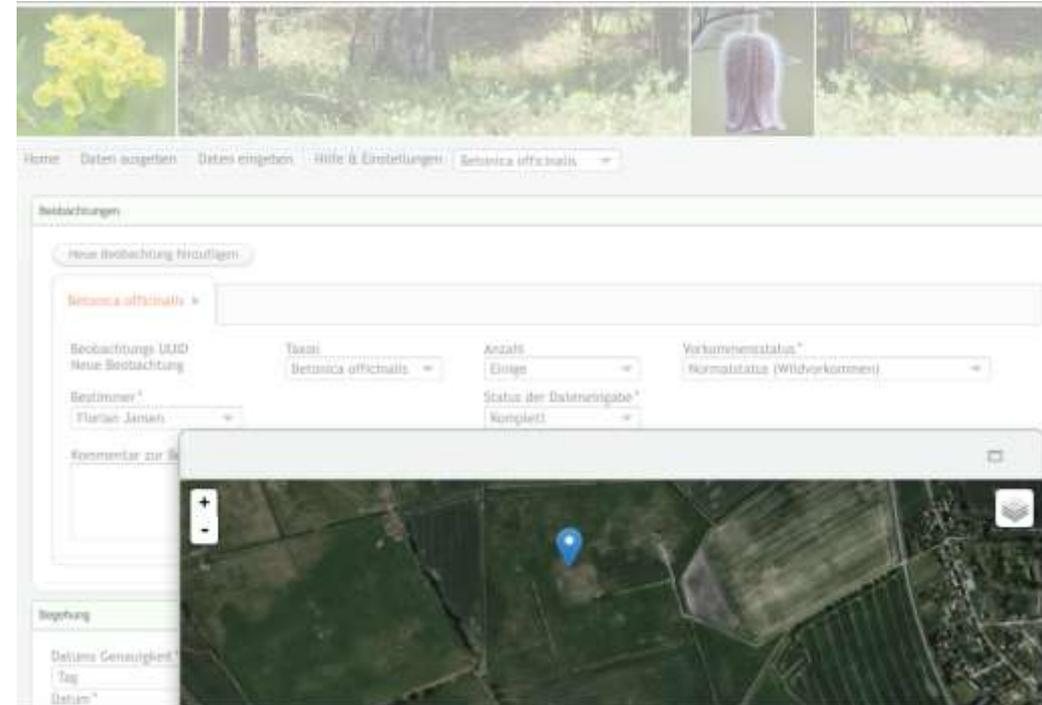
GeoForum MV

04.-05. April 2016, Rostock



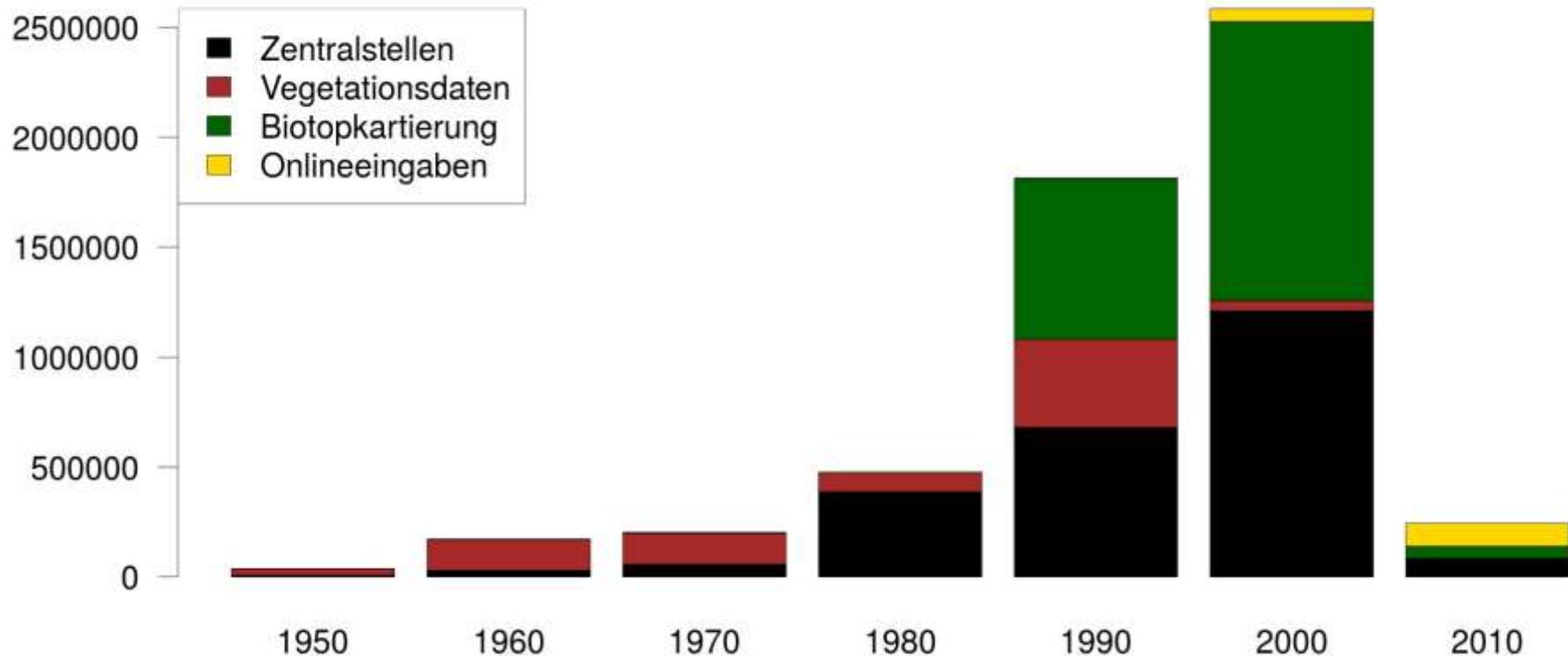
Ziele floristischer Portale

- die (ehrenamtliche) Kartierung biologischer Vielfalt sichtbar machen
- Wissen über die Verbreitung von Arten und deren Veränderung vermitteln
- aktuellere Information im Vergleich zu gedruckten Verbreitungsatlant
- Arbeitsplattform für amtliche, naturschutzfachliche und wissenschaftliche Auswertungen



Inhalte

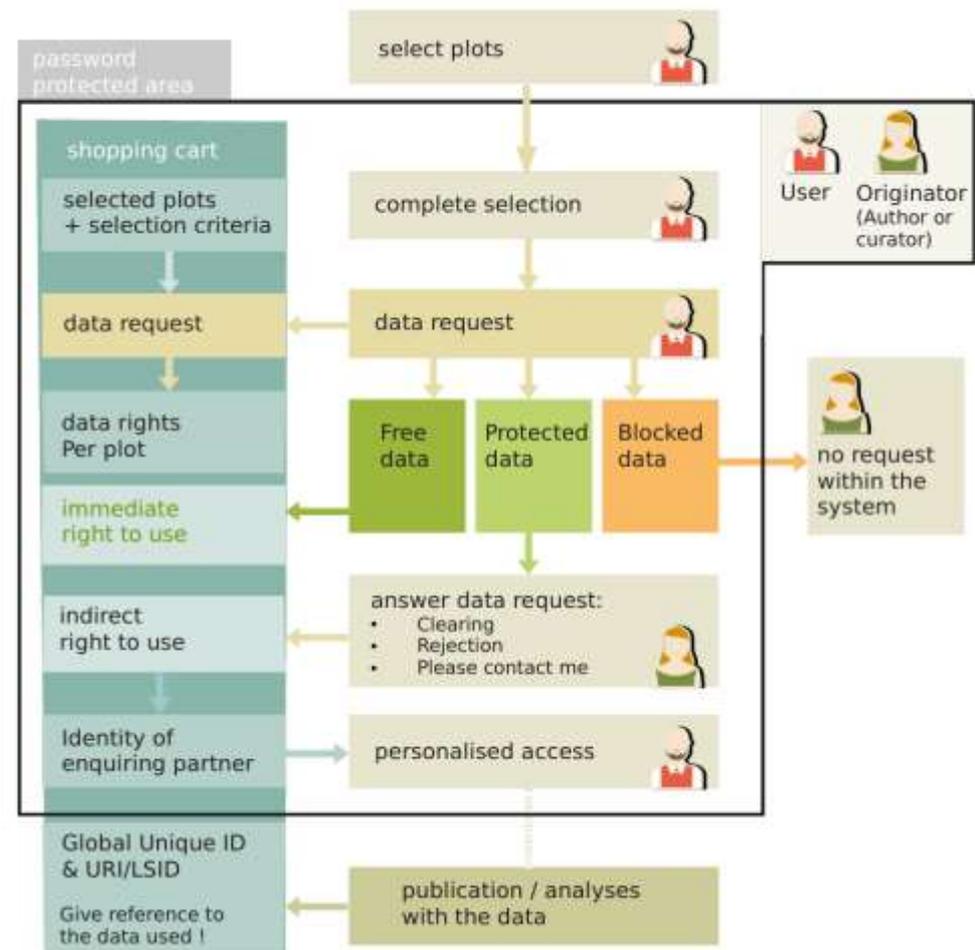
Artengruppe	Gefäß- pflanzen	Moose	Armleuchter- algen	Pilze	Flechten	Nutzer
Zahl der Taxa	3713	624	32	2253	652	> 500



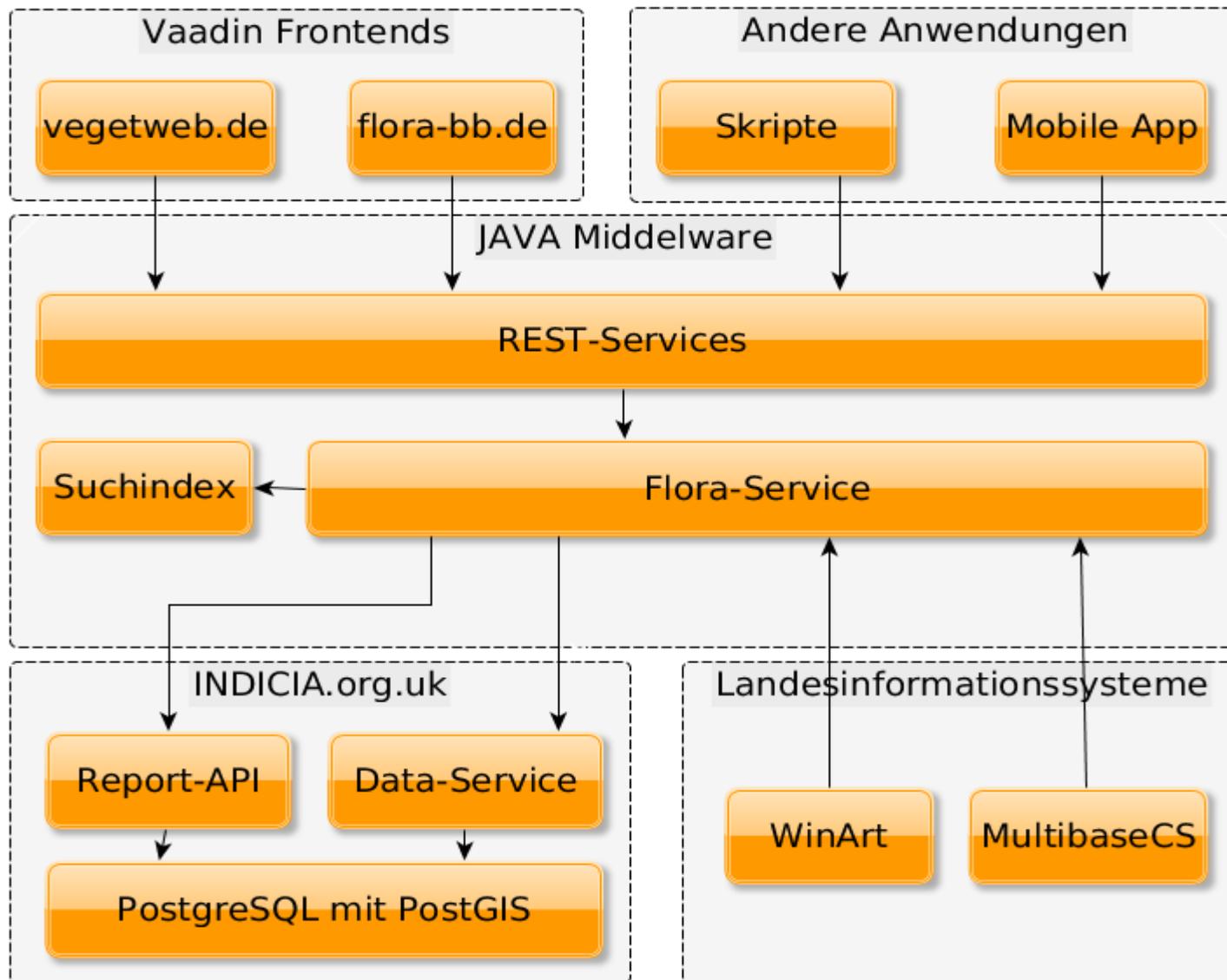
vielfältige Akteure

– organisierte Datenweitergabe

- Jedermann/-frau
- organisierte Ehrenamtliche, z.Bsp. AG Geobotanik MV
- Kartierungszentralen
- Landesämter für Naturschutz
- bundesweite Fachgruppenverbände
- Bundesamt für Naturschutz
- Internationale Biodiversitätsorganisationen

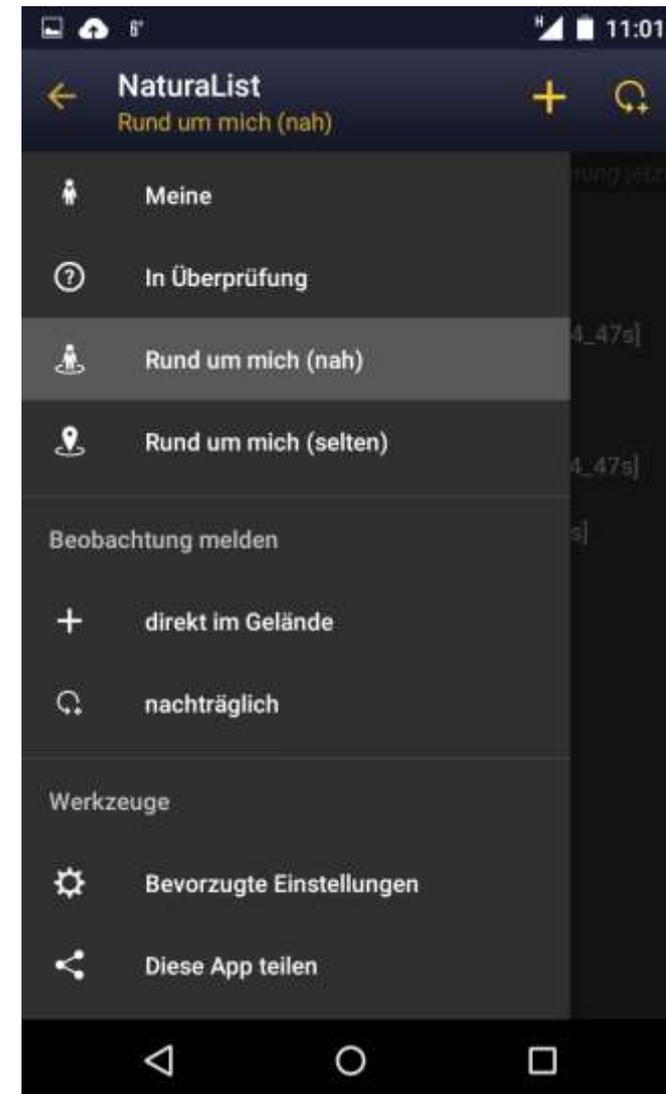
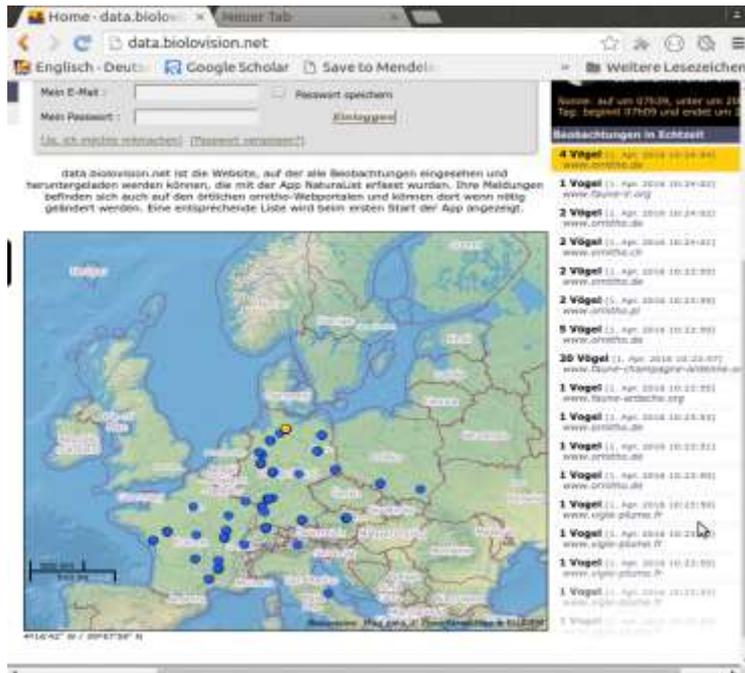


Systemarchitektur

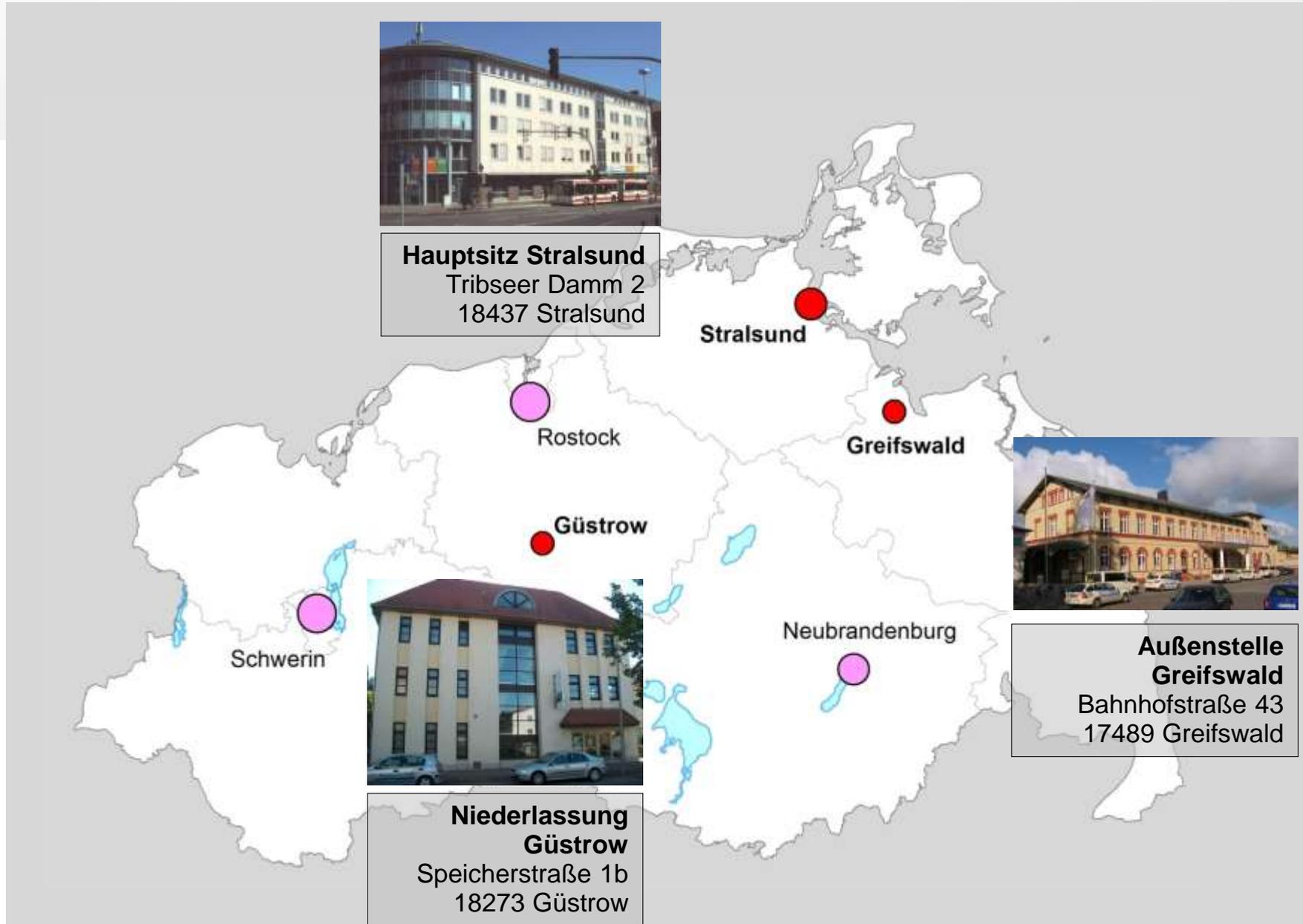


Mobile Erfassung und Information

- Erfassung mit Smartphone
- Abruf von Beobachtungen in deiner Nähe
- Navigation zu interessanten Funden



-  Regionalplanung
-  Umweltplanung
-  Landschaftsarchitektur
-  Landschaftsökologie
-  Wasserbau
-  Immissionsschutz
-  Hydrogeologie



FLORENSCHUTZKONZEPT Mecklenburg-Vorpommern

Tab. 7: Überregionale Bedeutung, ermittelt an Raumbedeutbarkeit, Gefährdung und Schutzziel

Raumbedeutbarkeit	Überregionale Bedeutung		Schutz	
	gering	mittel	II	I
gering	II	III	+2	+1
mittel	III	IV	+2	+1
hoch	IV	V	+2	+1

Tab. 8: Ermittlung des Handlungsbedarfs aus Gesamtbewertung und landesweiter Gefährdung

Überregionale Bewertung	Risiko	Rote Liste 18.V. 1995							Gefährdung	Schutz
		1	2	3	4	5	6	7		
starke Wertigkeit	10-7	III	III	II	(II)	I	+	7	+2	+1
hohe Wertigkeit	6-4	II	II	II	(II)	I	+	7	+2	+1
mittlere Wertigkeit	3-2	II	II	I	(II)	+	7	+2	+1	
geringe Wertigkeit	1	II	I	+	(II)	+	7	+2	+1	

!!! Sehr hoher Handlungsbedarf
 !! Hoher Handlungsbedarf
 ! Mäßiger Handlungsbedarf

➤ 2006
 Florenschutz-Konzept M-V



➤ 2005 – 2011
 Fortschreibung Gutachtliche
 Landschaftsrahmenplanung

Floristische Datenbanken und Herbarien in Mecklenburg-Vorpommern

Startseite Flora Herbarien Vegetation Referenzliste

Datenbank Streuobst Mecklenburg-Vorpommern

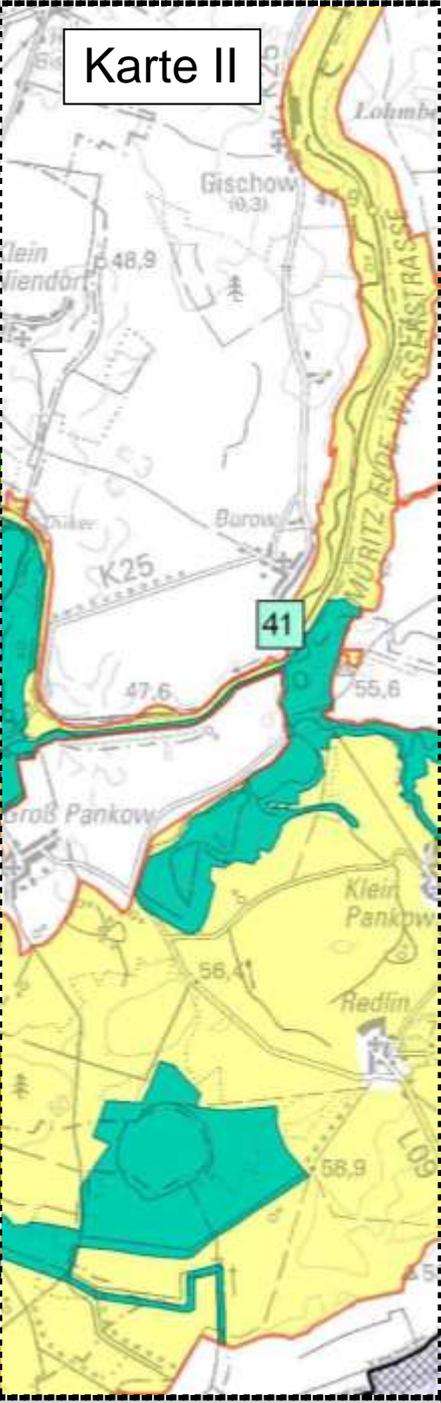
In den Jahren von 1993 bis 1995 erfolgte im Rahmen einer umfangreichen Beschäftigungsinitiative eine landesweite Kartierung der Streuobstbestände in Mecklenburg-Vorpommern (RELATE e. V. 1996). Der Ergebnisbericht über das NABU und den Pomologen-Verein (<http://www.pomologen-verein.de/>) erhältlich. Die Daten dieser Kartierung wurden aufgearbeitet und liegen dieser Datenbank zugrunde. Ziel dieser Datenbank ist es, eine online-Eingabemöglichkeit anzubieten, die allen Streuobstinteressierten erlaubt, Daten zu Streuobst auf Wiesen, an Wegen und Straßen oder Solitären in unterschiedlich differenzierten Umfang – von der Fläche bis zur Sorte und dem Erhaltungszustand – einzutragen.

➤ 2011 – 2017++
 Streuobst-online-
 Erfassungsmodul

Karte I



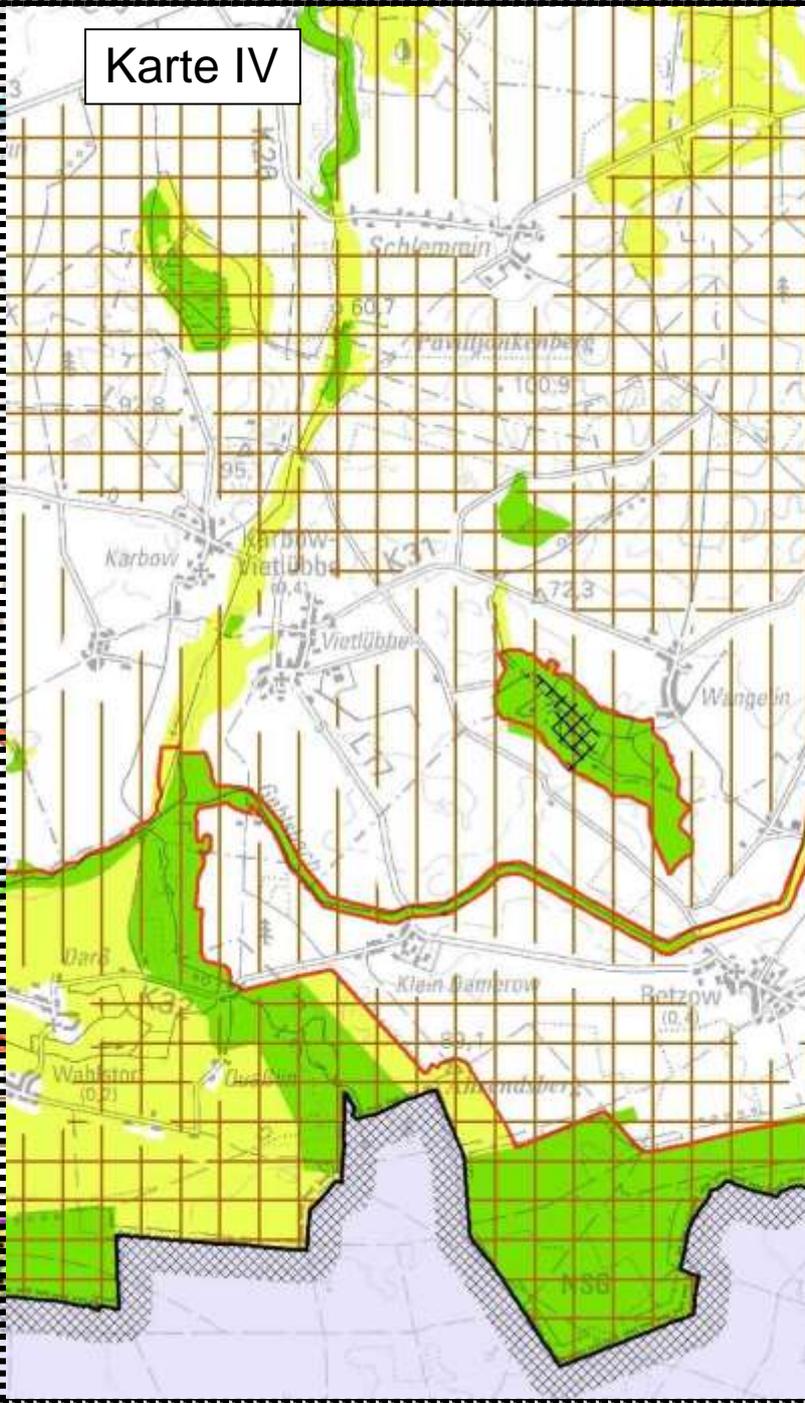
Karte II



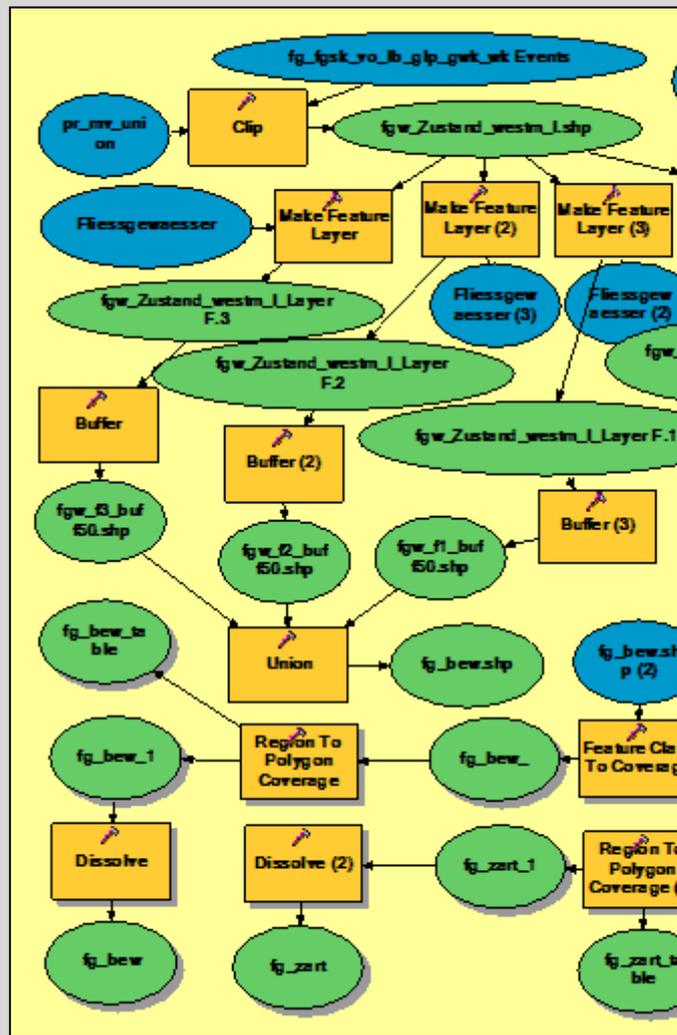
Karte III



Karte IV



Bearbeitungsablauf mit komplexen Verarbeitungswerkzeugen und einem hohen Maß an Nachvollziehbarkeit



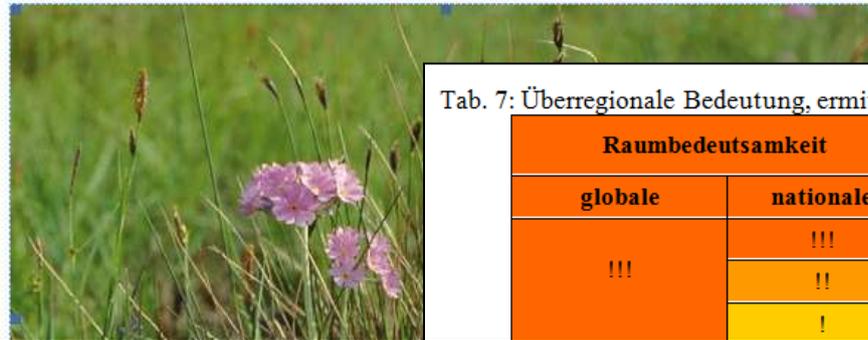
- inhaltlich-methodische Vorbereitung (Kartierschlüssel, Erfassungsmethode)
- Erhebung/Kartierung
- Datenerfassung mit geografischem Bezug
- Interpretation für die planerische Fragestellung
- Selektion und räumliche Überlagerung/Kombination inhaltlicher Ebenen
- Zusammenfassung gleich bewerteter Teilräume
- Kartographische Aufbereitung
- Plausibilitätsprüfung und Ergänzung im Rahmen der Beteiligung

II.2 Vorhandener und zu erwartender Zustand von Natur und Landschaft

II.2.1 Arten und Lebensräume

II.2.1.1	Gegenwärtiger Zustand
II.2.1.1.1	Küstengewässer und Küsten
II.2.1.1.2	Moore
II.2.1.1.3	Feuchtlebensräume des Binnenlands (ohne Feuchtwälder).....
II.2.1.1.4	Fließgewässer
II.2.1.1.5	Seen.....
II.2.1.1.6	Offene Trockenstandorte
II.2.1.1.7	Agrarisch geprägte Nutzfläche
II.2.1.1.8	Wälder
II.2.1.1.9	Siedlungsbiotope.....
II.2.1.1.10	Zielarten des Biotopverbunds.....
II.2.1.1.11	Schwerpunkträume für die gemäß Europäischer Vogelschutzrichtlinie zu erhaltenden Brut- und Rastvogelpopulationen
II.2.1.1.12	Schwerpunkträume für Arten gemäß Florenschutzkonzept des Landes M-V
II.2.1.2	Prognose der zu erwartenden Entwicklung
II.2.1.3	Schutzwürdigkeit

FLORENSCHUTZKONZEPT Mecklenburg-Vorpommern



Tab. 7: Überregionale Bedeutung, ermittelt aus Raumbedeutsamkeit, Gefährdung und Schutzrelevanz

Raumbedeutsamkeit		Überregionale Gefährdung				Schutz	
globale	nationale	!!!	!!	!	-	\$\$	\$
!!!	!!!	11	10	9	7	+2	+1
	!!	10	9	8	6	+2	+1
	!	9	8	7	5	+2	+1

Tab. 9: Ermittlung des Handlungsbedarfes aus Gesamtbewertung und landesweiter Gefährdung

überregionale Bedeutung	Skala	Rote Liste M-V 2005						
		1	2	3, G	R	V	*	D
höchste Wertigkeit	10-7	!!!	!!!	!!	(!!!)	!	-	?
hohe Wertigkeit	6-4	!!!	!!	!!	(!!!)	!	-	?
mittlere Wertigkeit	3-2	!!	!!	!	(!!)	-	-	?
geringe Wertigkeit	1	!!	!	-	(!!)	-	-	?

!!! Sehr hoher Handlungsbedarf

!! Hoher Handlungsbedarf

! Mäßiger Handlungsbedarf

-	!!	6	5	4	2	+2	+1
	!	5	4	3	1	+2	+1
	-	4	3	2	-	+2	+1

Regionalplanung

Umweltplanung

Landschaftsarchitektur

Landschaftsökologie

Wasserbau

Immissionsschutz

Hydrogeologie



Floristische Datenbanken und Herbarien in Mecklenburg-Vorpommern

AG Geobotanik MV / Institut für Botanik und Landschaftsökologie / LUNG MV

- Home
- Funddatenbank Gefäßpflanzen**
- Geschichte
- Details
- Aufruf zur Mitarbeit
- Verbreitungskarten
- Online - Dateneingabe
- Datenservice
- Literatur/Quellen
- Herbarium Gefäßpflanzen
- Vegetationsdatenbank
 - Statistik
 - Status
- Moose
- Flechten
- Großalgen
- Kleinalgen
- Sonstiges

Verbreitungsdatenbanken und Herbarien in Mecklenburg-Vorpommern

Datenquellen

Floristische Rasterkartierungen

460.000 Datensätze

Floristische Einzelfunddaten

70.000 Datensätze

Kartierung geschützter Biotope nach §20 LNatG MV

550.000 Datensätze (1995-2008)

Fundinfos (MTBQ-Basis) aus Vegetationsdatenbank

700.000 Datensätze

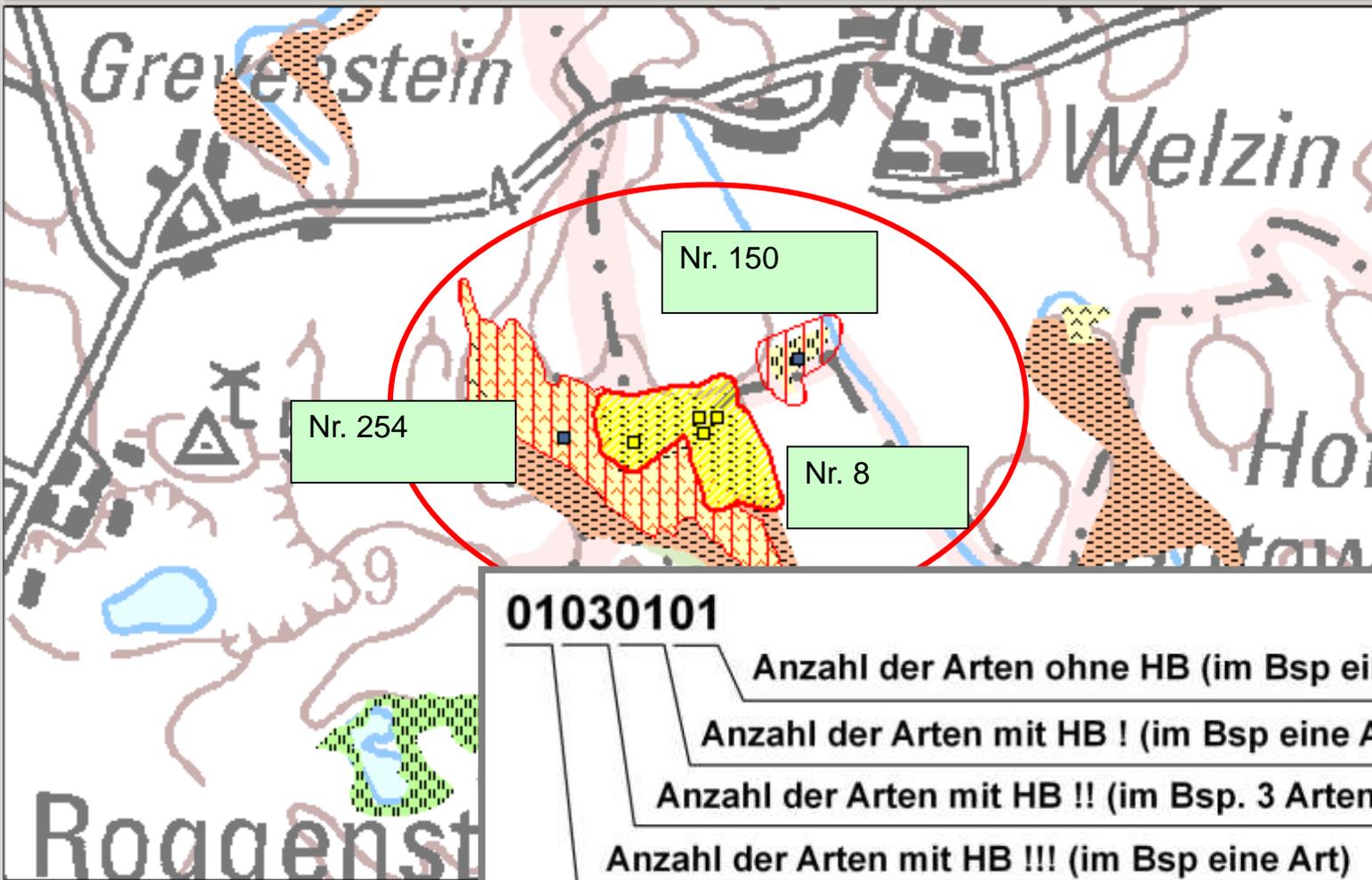
insges. ca. 1,8 Mio Datensätze

- Regionalplanung
- Umweltplanung
- Landschaftsarchitektur
- Landschaftsökologie
- Wasserbau
- Immissionsschutz
- Hydrogeologie

- Regionalplanung
- Umweltplanung
- Landschaftsarchitektur
- Landschaftsökologie
- Wasserbau
- Immissionsschutz
- Hydrogeologie

Shape	Lfd. fsp. nr.	Hb. num.	Hb. klass.
Polygon	7	2050507	mindestens 2 x HB!!!
Polygon	8	2040305	mindestens 2 x HB!!!
Polygon	9	2010000	mindestens 2 x HB!!!
Polygon	10	1130411	mindestens 1 x HB!!!

Fund. pkte.	Hb. mv.
5	!!!
3	!!!
1	!!



01030101

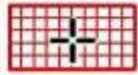
Anzahl der Arten ohne HB (im Bsp eine Art)

Anzahl der Arten mit HB ! (im Bsp eine Art)

Anzahl der Arten mit HB !! (im Bsp. 3 Arten)

Anzahl der Arten mit HB !!! (im Bsp eine Art)

Zielarten des Florenschutzkonzepts M-V (Z)



Z.1 bedeutende Schwerpunkträume (> 50 ha) von Arten mit hohem bis sehr hohem Handlungsbedarf



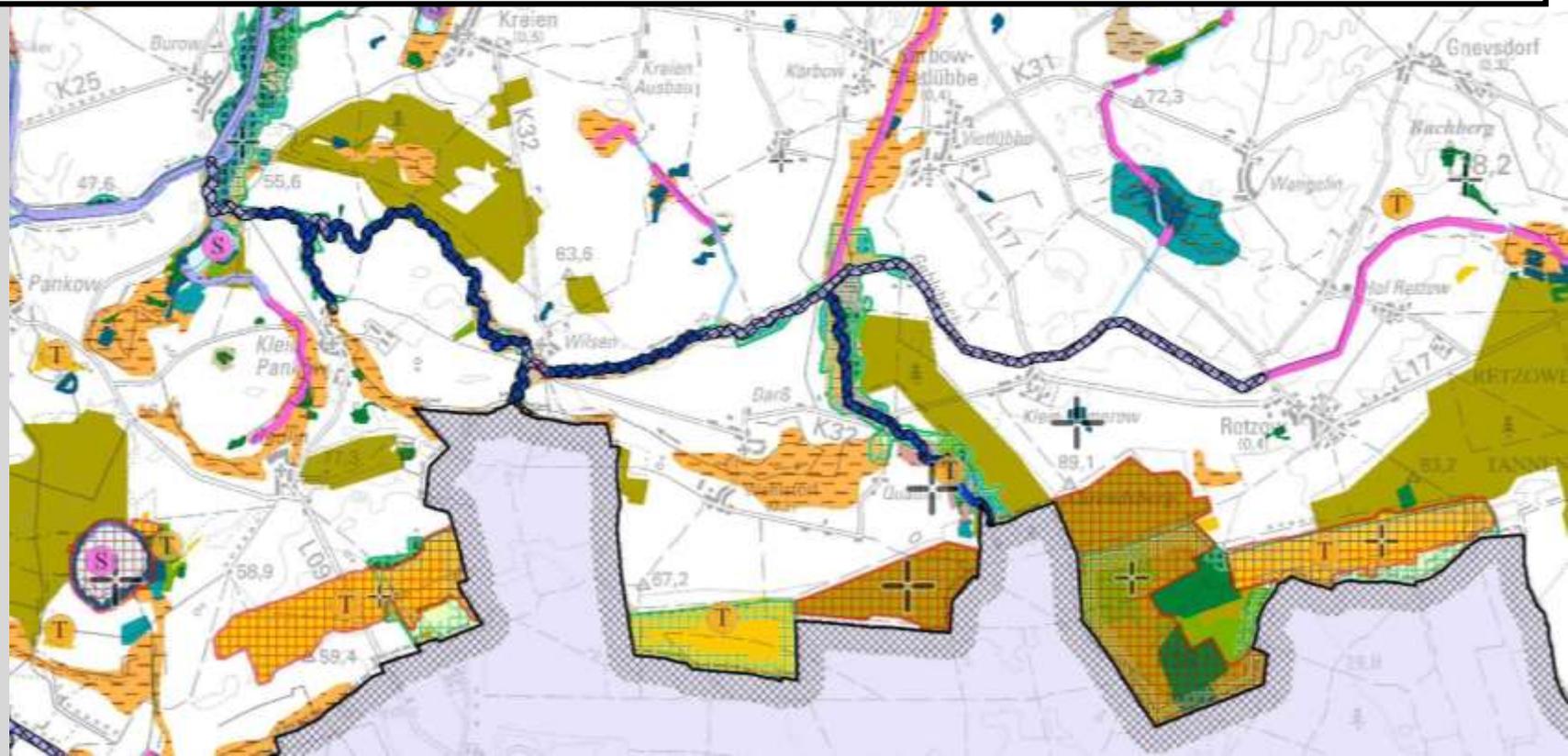
Vorkommen von mindestens einer Art mit sehr hohem Handlungsbedarf



Vorkommen von mindestens 2 Arten mit hohem Handlungsbedarf

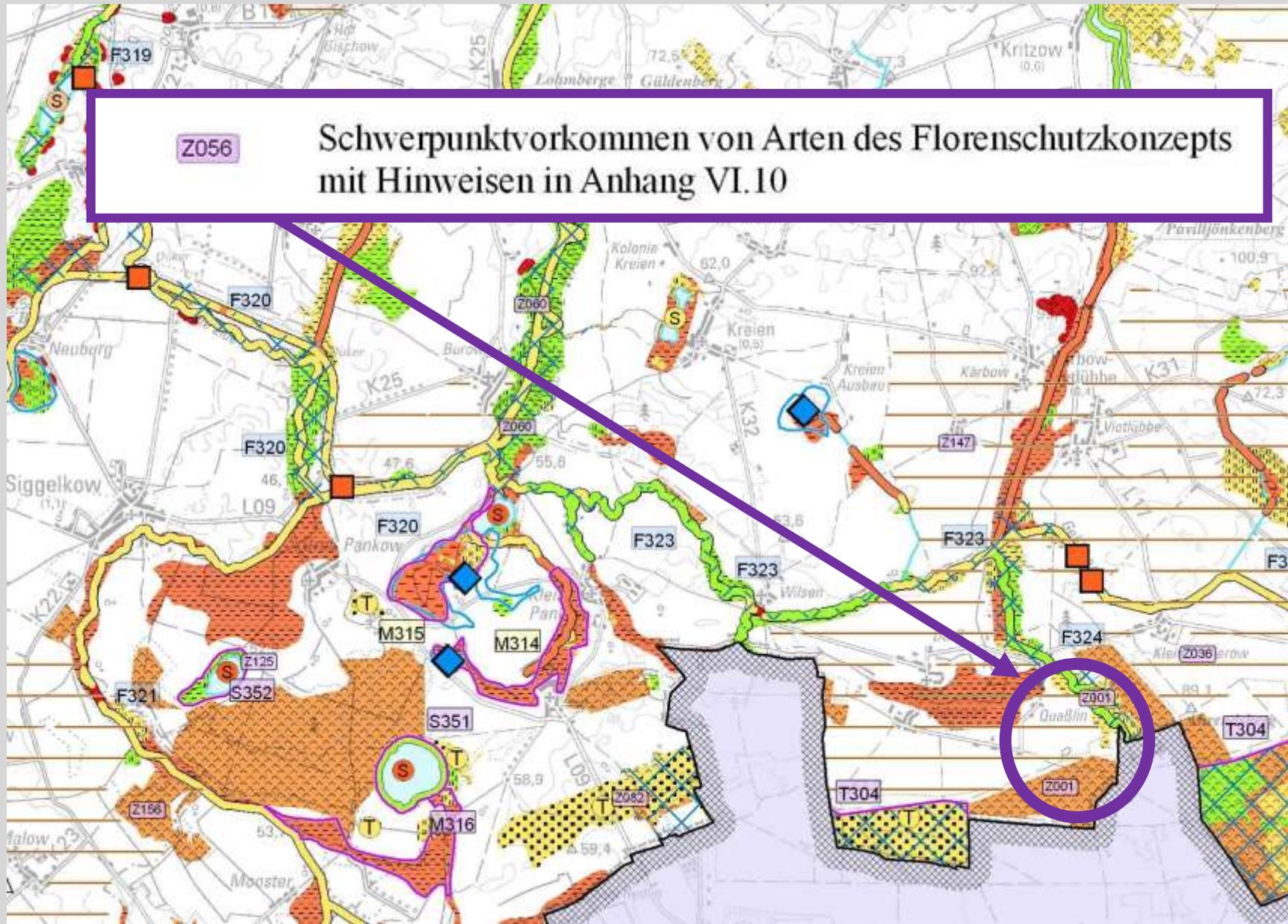


Vorkommen von mindestens einer Art mit hohem Handlungsbedarf



-  Regionalplanung
-  Umweltplanung
-  Landschaftsarchitektur
-  Landschaftsökologie
-  Wasserbau
-  Immissionsschutz
-  Hydrogeologie

-  Regionalplanung
-  Umweltplanung
-  Landschaftsarchitektur
-  Landschaftsökologie
-  Wasserbau
-  Immissionsschutz
-  Hydrogeologie



-  Regionalplanung
-  Umweltplanung
-  Landschaftsarchitektur
-  Landschaftsökologie
-  Wasserbau
-  Immissionsschutz
-  Hydrogeologie



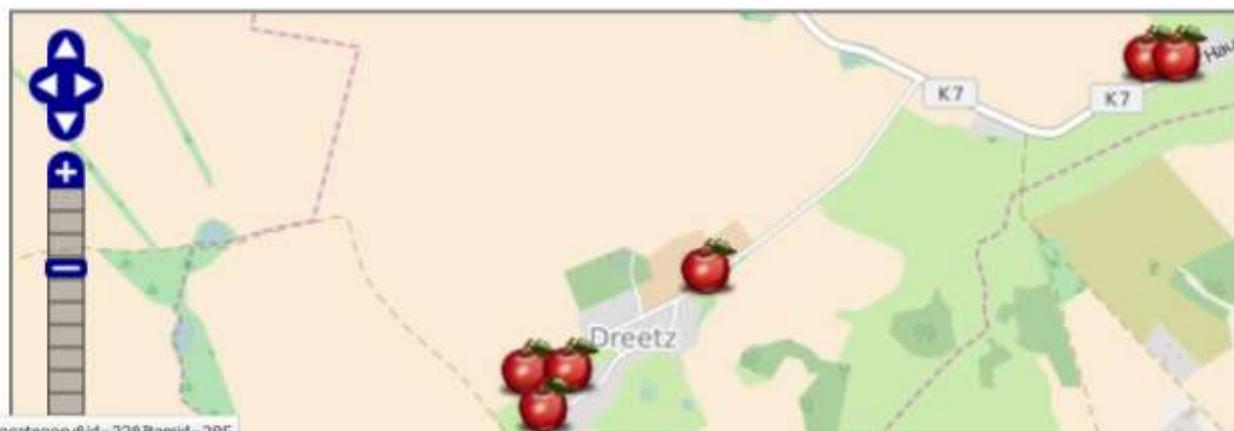
- Regionalplanung
- Umweltplanung
- Landschaftsarchitektur
- Landschaftsökologie
- Wasserbau
- Immissionsschutz
- Hydrogeologie

Floristische Datenbanken und Herbarien in Mecklenburg-Vorpommern

Startseite	Flora	Herbarien	Vegetation	Referenzliste
meine Daten	Gefäßpflanzen	Dateneingabe	Merk-Listen	Persönliches
	Streuobst			Lob & Kritik
	Moose			
	Flechten			
	Pilze			
	Großalgen			

bank Streuobst Mecklenburg-Vorpon

ren von 1993 bis 1995 erfolgte im Rahmen einer umfangreichen gsinitiative eine landesweite Kartierung der Streuobstbestände in Vorpommern (MELATE e. V. 1996). Der Ergebnisbericht über den NABU und den Pomologen-Verein (<http://www.pomologen-verein.de/>) erhältlich. Die Daten dieser Kartierung wurden aufgearbeitet und liegen dieser Datenbank zugrunde. Ziel dieser Datenbank ist es, eine online-Eingabemöglichkeit anzubieten, die allen Streuobstinteressierten erlaubt, Daten zu Streuobst auf Wiesen, an Wegen und Straßen oder Solitäre in unterschiedlich differenziertem Umfang - von der Fläche bis zur Sorte und dem Erhaltungszustand - einzugeben.



Mit freundlicher Unterstützung:

Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie (LUNG)

Mecklenburg Vorpommern 

MV tut gut.

Norddeutsche

www.flora-mv.de/index.php?option=com_content&task=blogcategory&id=33&Itemid=385

1. Eingabe-Ebene: Lage und Charakteristik des Streuobstbestands

Fundort

Name der Ortschaft¹
Dreetz

Ortsbezeichnung: Streuobstwiese

Charakter: Streuobstwiese

Koordinaten: RW: 4497758
HW: 5961531

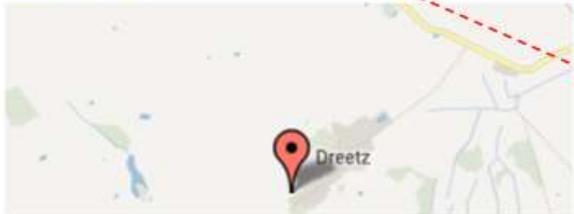
Unschärfe: 10 m

Ortslage: Obstgarten Abdank/Müller, Ortsausgang links Richtung Steintanz

Lagebeschreibung²

Beschreibung: Alter Obstbaumbestand und Neupflanzung (ab 2004) hochstämmiger Obstbäume

Anzahl der Obstbäume: 20 - 50



¹ befindet sich das Streuobstobjekt außerhalb einer Ortschaft, ist hier der nächstgelegene Ort anzugeben

² sind mehrere Streuobstobjekte einer Ortsbezeichnung zugeordnet, muss sich die Lagebeschreibung unterscheiden

Funddaten

allgemeine Attribute

Datum: 00-00-00

Erfasser*: Dirk Müller

bestimmt durch: Dirk Müller

Obstart*: Pflaume, Sauerkirsche, Süßkirsche, Walnuss, Sonstige

vorkommende Arten: Apfel, Birne

Fläche: 5000m²-1ha

Pflegezustand: gute Pflege

Zustandsbeschreibung: 2006 Wiederherstellungspflege durch die Gemeinde Dreetz im Rahmen Naturverbundenes Dorf

Eintrag wird bei der Dateneingabe automatisch aus den Anmeldedaten übernommen

Name des "Kartierers"

gute Pflege

Alle

Apfel

Birne

Pflaume

Süßkirsche

Sauerkirsche

anderes

2. Eingabe-Ebene (optional): Angaben zu Obstarten/Obstsorten

Apfel

Gesamtanzahl der Obstbäume:

Obstsorte:

Cellini
 Champagnerrenette
 Clivia
 Cludius Herbstapfel
 Cox Orangenrenette

< >

vorkommende Sorten:

Bohnapfel
 Boskoop, Schöner von
 Charlamowsky
Coulons Renette
 Cruncels
 Danziger Kantapfel
 Dülmener Rosenapfel
 Geflammtter Kardinal
 Gelber Richard

Anzahl der Bäume je Sorte:

jüngstes Pflanzjahr:

ältestes Pflanzjahr:

Bemerkungen:

Birne

Gesamtanzahl der Obstbäume:

Obstsorte:

Amanlis Butterbirne
 Ananas von Courtrey
 Andre Desportes
 Aremberg
 Arenbergs Colmar

< >

vorkommende Sorten:

Frühe von Trevoux
 Gellerts Butterbirne
 Köstliche von Charneau
 Madame Verte
 Nordhäuser Winterforelle

Anzahl der Bäume je Sorte:

jüngstes Pflanzjahr:

ältestes Pflanzjahr:

Bemerkungen:

Alle

 Apfel

 Birne

 Pflaume

 Süßkirsche

 Sauerkirsche

 anderes

3. Eingabe-Ebene (optional): Angaben zu Einzelbäumen

Einzelbäume => Apfel

Obstsorte	übernommene Sorten:	<input type="text" value="Coulons Renette"/>
Sorten Arbeitstitel		<input type="text"/>
Baumform		<input type="text" value="Hochstamm"/>
Höhe		<input type="text" value="7"/> m
Stammdurchmesser		<input type="text" value="50"/> cm
Pflanzjahr		<input type="text" value="1934"/>
Vitalität		<input type="text" value="vital"/>
Bemerkungen	<input type="text" value="Der Baum weist Höhlen auf. 2011 wurde die Brut eines Gartenrotschwanz nachgewiesen."/>	

-  **Alle**
-  Apfel
-  Birne
-  Pflaume
-  Süßkirsche
-  Sauerkirsche
-  anderes

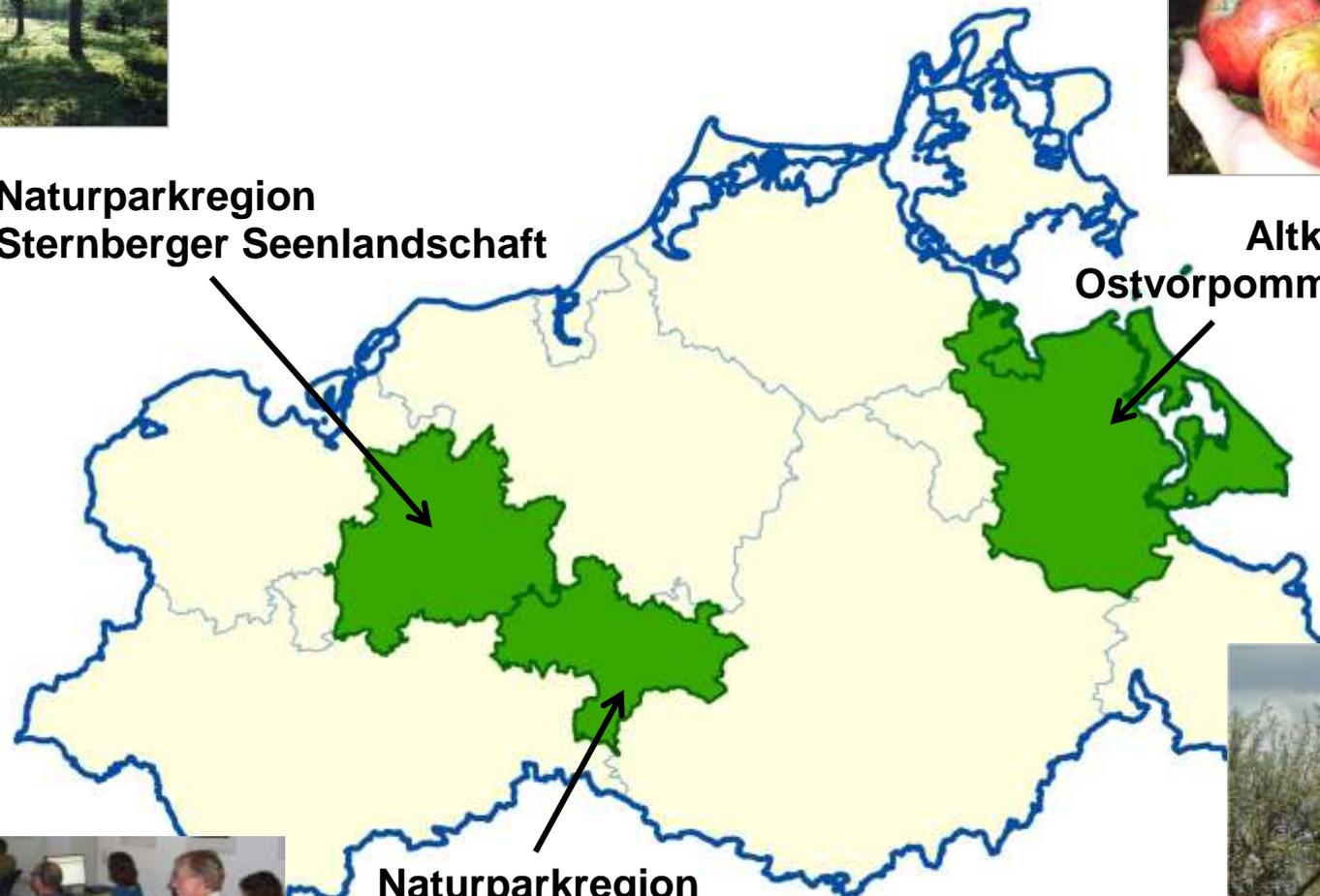
- Regionalplanung
- Umweltplanung
- Landschaftsarchitektur
- Landschaftsökologie
- Wasserbau
- Immissionsschutz
- Hydrogeologie





**Naturparkregion
Sternberger Seenlandschaft**

**Altkreis
Ostvorpommern**



**Naturparkregion
Nossentiner/Schwinzer Heide**



- Regionalplanung
- Umweltplanung
- Landschaftsarchitektur
- Landschaftsökologie
- Wasserbau
- Immissionsschutz
- Hydrogeologie



Streuobstnetzwerk Mecklenburg-Vorpommern

Machen Sie mit bei der Erfassung!

<http://streuobst.flora-mv.de>

Mailinglist:

streuobstnetzwerk@googlegroups.com

**UNABHÄNGIGE Internetplattform für das
Streuobst-Netzwerk M-V im Aufbau!**

www.streuobstnetz-mv.de

